Quelle: http://manuscripta.at/?ID=36924
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift

peter sind Iacob vnd sind Io
hannes waren pey den andern
nicht da sie den vnsinnigen nicht
mochten gesint machen Nu
macht man fragen seit vnser
herr den zwelffpoten gewalt
hiet gegeben das sie die teu
fel aus den lewten getriben mo
chten Als yr vor an einem
ewangeli vernomen habt Wer
umb sie den diesen teufel aus
den lewten nicht getriben mo
chten Sprecht der maist vn
was gemainleich gwalt gege
ben uber die teufel Sach hinta
den lewten die der gnaden wer
dig waren das sie gesint mach
ten Do waren hie wer sach
die das werten Die erste das
der vat nicht glaubhaft was
vn vnsn herrn Das verstet man
pey dem wort das vnser herr
sprach O yr vnglaubhaftien des
geslechts Die ander durch des
kindes sunde Das verstet man
du pey das vnser herr den teu
fel straffte Wann die teufel den
menschen vn die sind lautend
Die drit der ainig vnstätikait
an dem glauben Das verstet
man pey dem wort das vnser
herr sprach vnd hiet yr glau
ben als ain senf korn Die
vierd das der selb teufel hart
was aus y getreiben Das ver
stet man pey dem wort das
vnser herr sprach Das gesch
lecht dieser teufel mag nicht
vtriben werden Vnser herr
strafte des kindes vater nicht
allain mit diesem wort das
er sprach O yr vnglaubhaf
tes geschlecht er straft die
schar halt alle wan sie mit
sambt vn vnglaubhaft waren
Vnsers herrn verdros dar
umb pey den juden zeichen nicht
das vn seine lere vnd seine
arbait betrachte Sunder als
am teure artzt dem laid
ist das vm sein siechen nicht
wellent volgen die durch sad
leich sichtumb an vn haben
vnd darnach under sein lere
vnd wider seine ratt tunt
Sach als am parmhertziger
vater hies er vm das kind
pringen vnd strafte das kind
das er damit erzaigte das
er dem teufel geantwurt
wär durch sein sind oder
durch seine verdin sind Vn
ser herr straft auch den teu
fel das er dem kind zu seine
gesicht so we tet Das ab
der teufel sehre vnd de kind
ubel tet das er aus vm waren
muste Da pey ist bezaichet
wan er von dem menschen
schaden muss den er mit
haubtsunden besessen hat das
er dan dem selben menschen
wierser hilt mit anwerung
vnd mer bekerung an wirft
dan da der mesch seinen
willen pegieng mit arigen
werken Der lichaft houset
der umb am kind da der me
sch seine willen legie mit
arigen werken Vnd da der